



**B.A.**

# Literaturen-Kulturen- Sprachen

**Schwerpunkt: Latinistik**

**Modulhandbuch**

Stand: Jan. 2024

**Ansprechpartner:**

Dr. Daniel Hütter  
Fachbereich Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaften  
Telefon +49 7531 88-2421  
E-Mail: [referent.litwiss@uni-konstanz.de](mailto:referent.litwiss@uni-konstanz.de)

## Inhalt

Qualifikationsziele	2
Fachspezifische Qualifikationsziele	2
Überfachliche Qualifikationsziele	3
Übersicht: Studiengangsstruktur Hauptfach/Nebenfach/Ergänzungsbereich	4
Beschreibung der Module	5
Rahmenmodule	5
1. Rahmenmodul: Grundlagen allgemeiner Literaturwissenschaft	5
2. Rahmenmodul : Schreibkompetenz	7
3. Rahmenmodul: Schlüsseltexte/Transkulturelle Perspektiven	8
Profilmodule	9
Profilmodul: Vertiefung Schwerpunkt	9
Profilmodul: Allgemeine Literaturwissenschaft/Transkulturelle Perspektiven	10
Profilmodul: Berufsfeldorientierung/Transfer/Fremdsprachen	11
Profilmodul: Praktikum	12
Profilmodul: Auslandsstudium	13
Schwerpunktmodule	14
1. Schwerpunktmodul Latinistik: Grundlagen der Textanalyse	14
2. Schwerpunktmodul Latinistik: Römische Literatur I	16
3. Schwerpunktmodul Latinistik: Römische Literatur II	18
4. Schwerpunktmodul Latinistik: Sprache I	20
5. Schwerpunktmodul Latinistik: Sprache II	22
6. Schwerpunktmodul Latinistik: Kultur der Antike	24
7. Schwerpunktmodul Latinistik: Zentrale Fachkompetenzen	25
8. Schwerpunktmodul Latinistik: Abschlussmodul	27

## Qualifikationsziele

### Fachspezifische Qualifikationsziele

Der Hauptfachstudiengang Literaturen-Kulturen-Sprachen verbindet einzelphilologische Schwerpunkte mit theoretischen und methodischen Inhalten einer Allgemeinen Literaturwissenschaft sowie mit transkulturellen Perspektiven, die über den gewählten Schwerpunkt in benachbarte literarische Traditionen und Kulturen hinausweisen. Über die Auseinandersetzung mit Texten und Erzählungen aller Art unter Einbezug weiterer Medien erschließt der Studiengang verschiedene Kulturräume und trägt damit der kulturwissenschaftlichen Öffnung der Literaturwissenschaft Rechnung. Darüber hinaus vermittelt er sowohl vertiefte sprachliche als auch erste berufsfeld- und transferorientierte Kompetenzen. Der Studiengang kann mit folgenden Schwerpunkten studiert werden:

- British and American Studies (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)
- Deutsche Literatur (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)
- Französische Studien (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)
- Italienische Studien (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)
- Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)
- Slavistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)
- Spanische und iberamerikanische Studien (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

Es kann nur einer der Schwerpunkte belegt werden.

Absolvent\*innen des Studiengangs kennen grundlegende Theorien und Methoden des literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens. Sie können literarische Texte nach ihren Formmerkmalen unterscheiden, selbständig in Bezug auf ihre verschiedenen Bedeutungsebenen analysieren und sie in einen größeren literar- und/oder kulturhistorischen Zusammenhang einordnen. Die Studierenden werden dabei befähigt, einzelne Texte, Korpora, Gattungen, Epochen, kulturhistorische Phänomene und Entwicklungen ihres gewählten Schwerpunktes vor dem Hintergrund einer transphilologischen und transkulturellen Perspektive zu verorten und zu reflektieren. Diese literatur- und kulturwissenschaftliche Lektürekompentenz wird mit einer fachspezifisch ausgerichteten Fertigkeit in der eigenen Textproduktion verbunden, die es den Studierenden ermöglicht, erste eigene literatur- und kulturwissenschaftliche Argumentationszusammenhänge unter Beachtung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis zu verschriftlichen. Über das Rahmenmodul Schreibkompetenz sowie je nach Wahl des Profilmoduls erhalten die Studierenden erste Schlüssel- und Transferqualifikationen, um fachwissenschaftliche Inhalte mit berufsfeldorientierten Kompetenzen zu verbinden.

### Schwerpunkt Latinistik:

Der Schwerpunkt Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen) verortet die lateinische Literatur in ihren historischen und kulturellen Kontexten. Studierenden wird in diesem Schwerpunkt ein literaturwissenschaftlicher, kulturwissenschaftlicher und sprachbezogener Zugang eröffnet. Schwerpunkt sind die Literatur und Kultur Roms (römische Republik, Kaiserreich und Spätantike). Darüber hinaus werden spätere lateinische literarische Traditionen des Mittelalters und des Neulateinischen thematisiert.

Im Aufbau des Schwerpunkts wird didaktisch klar zwischen verschiedenen Studienniveaus unterschieden. Die literarischen und sprachlichen Kompetenzen und Fähigkeiten werden hierbei in thematisch differenzierten Modulen entwickelt.

Neben den obengenannten allgemeinen fachlichen Lernzielen werden im Schwerpunkt Latinistik zudem folgende fachliche Qualifikationsziele verfolgt:

- Überblick über die wichtigsten Autoren und literarischen Gattungen der lateinischen (und griechischen) Literatur
- Überblick über die Entwicklung der lateinischen Literatur, ihre wichtigsten kulturhistorischen Epochen und ihre Rezeption bis in die Moderne
- Sprachkompetenzen (Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes, Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Prosodie und Metrik)
- Grundlegendes Wissen über die römische Kultur und Geschichte

### Überfachliche Qualifikationsziele

Mit dem Studium des B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen erwerben die Studierenden Fähigkeiten, die über die fachspezifischen Anforderungen weit hinausgehen. Konkret lassen sich folgende Kompetenzen dazu zählen:

- Vielfältige Textsorten und kultureller Provenienz in ihrer Struktur und hintergründigen Bedeutung zu erfassen
- kommunikative Situationen und Konstellationen analytisch zu erfassen und einzuordnen
- Rechercheoptionen zu kennen und effektiv einzusetzen
- große und disparate Informationsmengen in gegebener Zeit zu bearbeiten
- methodisch kontrollierte Vergleiche zu ziehen und in ihrem Potential zu nutzen
- klar durchdachte, wohl strukturierte und sprachlich präzise eigene Präsentationen mündlicher und schriftlicher Art zu liefern
- in variabel zusammengesetzten Gruppen sachlich zu diskutieren

- die Gegenwart in den historischen Rahmen einzuordnen und damit das Präsentische immer wieder kritisch zu relativieren
- sich selbst zu eigenständiger und kreativer Arbeit zu motivieren
- sich ein effektives Zeitmanagement anzueignen
- je nach Wahl des Profilmoduls zudem interkulturelle, berufsfeldorientierte oder fremdsprachliche Kompetenzen zu erwerben

## Übersicht: Studiengangsstruktur Hauptfach/Nebenfach/Ergänzungsbereich

<b>Hauptfach Literaturen-Kulturen-Sprachen</b> Anlage B zur Rahmen-PO  120 ECTS-cr			<b>Nebenfach*</b> Anlage C  40 ECTS-cr	<b>Ergänzungsbereich</b> Anlage D  20 ECTS-cr	
Rahmen- module  18 cr	Profil- modul  18 cr	Schwerpunktmodule  84 cr		SQ  12 cr	Pflicht- praktikum  8 cr

\*Gemäß Anlage A zur Rahmenprüfungsordnung für die geisteswissenschaftlichen B.A.-Studiengänge kann unter folgenden Nebenfachstudiengängen gewählt werden: British and American Studies, Deutsche Literatur, Französische Studien, Gender Studies, Geschichte, Informatik, Italienische Studien, Kulturwissenschaft der Antike, Mathematik, Philosophie, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft, Slavistik-Literaturwissenschaft, Spanische Studien, Sprachwissenschaft, Statistik, Soziologie, Wirtschaftswissenschaften

## Beschreibung der Module

### Rahmenmodule

#### 1. Rahmenmodul: Grundlagen allgemeiner Literaturwissenschaft

##### B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen

<b>Credits</b>	6
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	0 %
<b>Modulnote</b>	keine
<b>Modulteil</b>	<b>Einführung in die Allgemeine Literaturwissenschaft (inkl. Tutorium)</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Studierende beherrschen die grundlegenden Voraussetzungen für das literaturwissenschaftliche Studium. Sie entwickeln ein Gespür für die methodischen und theoretischen Dimensionen literaturwissenschaftlicher Arbeit. Sie lernen Theorien, Methoden und Modelle der Literaturwissenschaft zur Analyse und Interpretation von Texten aller Gattungen einzusetzen.

##### **Modulteil 1**      **Einführung in die Allgemeine Literaturwissenschaft (inkl. Tutorium)**

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Die Einführungsvorlesung richtet sich an Studierende der ersten Semester aller Philologien innerhalb des Fachbereichs und behandelt Gattungspoetik, wissenschaftliche Arbeitstechniken und Literaturtheorien. Primäres Ziel der Einführung in die Allgemeine Literaturwissenschaft ist es, die wissenschaftliche Terminologie zu vermitteln, ohne die literarische Texte nicht analysiert werden können. Der erste Teil gliedert sich nach den objektiven Formmerkmalen von Lyrik, Epik und Dramatik sowie den zu deren Analyse verwendeten Begriffen. In einem zweiten Schritt soll das Bewusstsein dafür geschärft werden, dass man nie voraussetzungslos an Literatur herangeht. Weil Vorannahmen unvermeidbar sind, müssen auch die grundlegenden Methoden und Theorien zur Kenntnis genommen werden, in denen sich literaturwissenschaftliche Arbeit reflektiert. Gegenübergestellt werden Hermeneutik, Strukturalismus und Diskursanalyse. Als vermittelnder Schritt zwischen Objekteigenschaften und Methodenreflexion werden die grundlegenden Arbeitstechniken vermittelt und aus der Auseinandersetzung mit der Frage entwickelt, was eigentlich Wissenschaft ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gattungen und ihre konstituierenden Merkmale, andere Textsorten und mediale Formate, auch diachron</li> <li>- Literarizität und Fiktionalität als grundlegende Eigenschaften literarischer Texte im Unterschied zu Gebrauchstexten</li> <li>- wissenschaftliches Arbeiten und Plagiatsprophylaxe</li> <li>- grundlegende Methoden und Theorien</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Einführung, 4 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std (ca. 60 Std. Präsenzstudium, ca. 120 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	6

<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Studienleistung: Teilnahme an Einführung und Tutorium plus semesterbegleitende Leistung nach Vorgabe des/der Lehrenden, Prüfungsleistung: i.d.R. Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

## 2. Rahmenmodul : Schreibkompetenz

### B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen

<b>Credits</b>	6
<b>Dauer</b>	zwei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	0 %
<b>Modulnote</b>	keine
<b>Moduleile</b>	<b>Schreibkompetenz I und II</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden entwickeln ihre schriftliche Ausdrucksfähigkeit in sprachlicher und argumentativer Hinsicht weiter. Sie sind in der Lage, die Tätigkeit des Schreibens in ihrem prozesshaften Charakter zu reflektieren und können Rezeptions-, Recherche- und Analysekompetenzen in die eigene Textproduktion überführen. Die Studierenden haben dabei die Wahl ihre Schreibkompetenzen im Bereich des akademischen und studienbezogenen Schreibens, im Bereich des berufsfeldorientierten Schreibens oder in der Fremdsprache weiterzuentwickeln.

### Moduleile 1 u. 2 Schreibkompetenz I und II

<b>Lehrinhalte</b>	Unter dem Titel „Deutsch für Geisteswissenschaftler*innen werden verschiedene Schreib- und Grammatikkurse mit unterschiedlichen Themen und Kursformaten angeboten, die die spezifischen Anforderungen wichtiger akademischer bzw. wissenschaftlicher Textsorten sowie die dafür relevanten sprachlichen Grundlagen der Bereiche Wortschatz, Satzbau, Kohärenz und Textwiedergabe thematisieren. Die Analyse von Beispielen aus der Primär- und Sekundärliteratur, die Besprechung von studentischen Texten wie auch vielfältige Schreib- und Grammatikübungen sollen den Studierenden helfen, sich klar, differenziert und korrekt – kurz: dem Register Wissenschaftssprache angemessen – ausdrücken zu können. Im Bereich des berufsfeldorientierten Schreibens werden in Kooperation mit dem SQ-Zentrum der Universität Veranstaltungen zu Schreibkompetenzen in unterschiedlichen fachnahen Berufsfeldern angeboten, bspw. Drehbuchschreiben, kreatives Schreiben, journalistisches Schreiben, Schreiben in der Unternehmenskommunikation etc. Im Rahmen von Veranstaltungen des Sprachlehrinstituts der Universität können Studierende zudem ihre Schreibfertigkeiten in einer von ihnen gewählten Fremdsprache verbessern.
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std (ca. 30 Std. Präsenzstudium, ca. 60 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Studienleistung: Teilnahme plus semesterbegleitende Leistung nach Vorgabe des/der Lehrenden, Prüfungsleistung: keine
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch/ggf. Fremdsprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1/5

### 3. Rahmenmodul: Schlüsseltexte/Transkulturelle Perspektiven

#### B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen

<b>Credits</b>	6
<b>Dauer</b>	zwei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	0 %
<b>Modulnote</b>	keine
<b>Moduleile</b>	<b>Schlüsseltexte/Transkulturelle Perspektiven I und II</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für philologieübergreifende Zusammenhänge der Literatur- und Kulturgeschichte und können vor dem Hintergrund des gewählten Studienschwerpunkts literarische Positionen und kulturelle Phänomene und Zusammenhänge anderer Sprach- und Kulturräume einordnen. Sie kennen zentrale Ansätze der Allgemeinen Literatur- und Kulturwissenschaft.

#### Moduleile 1 und 2 Schlüsseltexte/Transkulturelle Perspektiven I und II

<b>Lehrinhalte</b>	Variabel. Der Fachbereich bietet zum einen extra für dieses Modul konzipierte transphilologisch und transkulturell sowie teilweise komparatistisch ausgerichtete Lehrveranstaltungen an, die sowohl eine historische als auch geographische Perspektivierung literatur- und kulturwissenschaftlicher Gegenstände beinhalten. Zum anderen können die Studierenden literatur- und kulturwissenschaftliche Veranstaltungen aus anderen Schwerpunkten – nicht des eigenen – wählen, die entweder zentrale Texte von weltliterarischer Bedeutung oder allgemeine Zusammenhänge der Literatur- und Kulturgeschichte des jeweiligen Schwerpunktes thematisieren.
<b>Lehrform/SWS</b>	Variabel/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std (ca. 30 Std. Präsenzstudium, ca. 60 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Studienleistung: Teilnahme plus semesterbegleitende Leistung nach Vorgabe des/der Lehrenden, Prüfungsleistung: keine
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	variabel
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2/4

## Profilmodule

### Profilmodul: Vertiefung Schwerpunkt

#### B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen

**Credits** 18

**Dauer** drei Semester

**Anteil des Moduls an der Gesamtnote** 0 %

**Modulnote** keine

**Moduleile** **Veranstaltungen Literatur- und Kulturwissenschaft, Sprachwissenschaft, ggf. Sprachpraxis des Schwerpunkts**

**Qualifikationsziele** Die Studierenden vertiefen ihre fachlichen Kompetenzen im Bereich ihres Schwerpunktes.

#### **Moduleile** **Veranstaltungen Literatur- und Kulturwissenschaft, Sprachwissenschaft, ggf. Sprachpraxis des Schwerpunkts**

**Lehrinhalte** Variabel. Die Studierenden besuchen zusätzliche literatur- und kulturwissenschaftliche und/oder sprachwissenschaftliche und/oder sprachpraktische Veranstaltungen ihres Schwerpunktes.

**Lehrform/SWS** variabel

**Arbeitsaufwand** Variabel (90 bis 270 Std.)

**Credits für diese Einheit** 3/6

**Studien-/ Prüfungsleistung** Studienleistung: Teilnahme plus semesterbegleitende und abschließende Leistungen nach Vorgabe des/der Lehrenden, Prüfungsleistung: keine

**Voraussetzungen** keine

**Sprache** Deutsch/ggf. Zielsprache des Schwerpunkts

**Häufigkeit des Angebots** Winter- und Sommersemester

**Empfohlenes Semester** 2/3/5

## **Profilmodul: Allgemeine Literaturwissenschaft/Transkulturelle Perspektiven**

### **B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen**

<b>Credits</b>	18
<b>Dauer</b>	drei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	0 %
<b>Modulnote</b>	keine
<b>Modulteile</b>	<b>Veranstaltungen zu Allgemeiner Literaturwissenschaft und Lehrveranstaltungen anderer Schwerpunkte</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse transphilologischer und transkultureller Zusammenhänge und kennen mehrere literatur- und kulturgeschichtliche Traditionen. Sie sind in der Lage erste transkulturelle Vergleiche, Einordnungen und Abgrenzungen unterschiedlicher Gegenstände vorzunehmen.

<b>Modulteile</b>	<b>Veranstaltungen zu Allgemeiner Literaturwissenschaft und Lehrveranstaltungen anderer Schwerpunkte</b>
<b>Lehrinhalte</b>	Variabel. Die Studierenden besuchen literatur- und kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltungen anderer Schwerpunkte sowie Lehrveranstaltungen des Fachbereichs zu Allgemeiner Literatur- und Kulturwissenschaft.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel
<b>Arbeitsaufwand</b>	Variabel (90 bis 270 Std.)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3/6/9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Studienleistung: Teilnahme plus semesterbegleitende und abschließende Leistungen nach Vorgabe des/der Lehrenden, Prüfungsleistung: keine
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	variabel
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2/3/5

## **Profilmodul: Berufsfeldorientierung/Transfer/Fremdsprachen**

### **B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen**

<b>Credits</b>	18
<b>Dauer</b>	drei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	0 %
<b>Modulnote</b>	keine
<b>Moduleile</b>	<b>Fachspezifische Schlüsselqualifikation/Transferveranstaltungen/Fremdsprachen</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in fachnahen Berufsfeldern. Sie sind in der Lage fachwissenschaftliche Inhalte in praxisnahe Zusammenhänge und Kompetenzen zu übersetzen. Wählen die Studierenden in diesem Modul Fremdsprachenkurse, dürfen diese nicht dem eigenen Studienschwerpunkt entstammen, so dass sie sprachpraktische Kompetenzen in Abhängigkeit ihrer Vorkenntnisse in zusätzlichen Fremdsprachen (weiter)entwickeln.

<b>Moduleile</b>	<b>Fachspezifische Schlüsselqualifikation/Transferveranstaltungen/Fremdsprachen</b>
<b>Lehrinhalte</b>	Variabel. Die Studierenden besuchen verschiedene fachspezifische Schlüsselqualifikations- bzw. fachwissenschaftliche Transferveranstaltungen und/oder sprachpraktische Veranstaltungen zu Fremdsprachen, die nicht dem eigenen Studienschwerpunkt angehören.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel
<b>Arbeitsaufwand</b>	Variabel (90 bis 270 Std.)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3/6/9
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Studienleistung: Teilnahme plus semesterbegleitende und abschließende Leistungen nach Vorgabe des/der Lehrenden, Prüfungsleistung: keine
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch/ggf. Fremdsprache
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	2/3/5

<b>Profilmodul: Praktikum</b>	
<b>B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen</b>	
<b>Credits</b>	18
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	0 %
<b>Modulnote</b>	keine
<b>Moduleile</b>	<b>Praktikum</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erhalten Einblick in akademische Berufsfelder und erwerben erste Erfahrungen in der Berufspraxis. Wird ein dreimonatiges Praktikum absolviert werden 12 cr angerechnet und es müssen 6 cr im Bereich fachspezifischer Schlüsselqualifikationen und Transferveranstaltungen erworben werden. Wird ein viermonatiges Praktikum absolviert, werden 15 cr angerechnet und es müssen noch 3 cr im Bereich fachspezifischer SQ- und Transferveranstaltungen erworben werden. Bei einem mindestens fünfmonatigen Praktikum werden 18 cr angerechnet. Es können mehrere Praktika kumuliert werden, sofern eines davon mindestens drei Monate dauert.

<b>Moduleile</b>	<b>Praktikum</b>
<b>Lehrinhalte</b>	Variabel
<b>Lehrform/SWS</b>	Nicht zutreffend
<b>Arbeitsaufwand</b>	Nicht zutreffend
<b>Credits für diese Einheit</b>	Nicht zutreffend
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Nicht zutreffend
<b>Voraussetzungen</b>	Nicht zutreffend
<b>Sprache</b>	variabel
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	4/5

## **Profilmodul: Auslandsstudium**

### **B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen**

<b>Credits</b>	18
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	0 %
<b>Modulnote</b>	keine
<b>Moduleile</b>	<b>Veranstaltungen einer ausländischen Gasthochschule</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen ihre literatur- und kulturwissenschaftlichen und/oder sprachwissenschaftlichen und/oder sprachpraktischen Kompetenzen.

### **Moduleile                      Veranstaltungen einer ausländischen Gasthochschule**

<b>Lehrinhalte</b>	Variabel. Die Anrechenbarkeit der im Ausland absolvierten Leistungen ist im Vorfeld des Auslandsstudiums mit der zuständige Studienberatung abzustimmen.
<b>Lehrform/SWS</b>	variabel
<b>Arbeitsaufwand</b>	Variabel (90 bis 270 Std.)
<b>Credits für diese Einheit</b>	Nach Vorgabe der Gasthochschule
<b>Studien-/ Prüfungsleistung</b>	Nach Vorgabe der Gasthochschule
<b>Voraussetzungen</b>	Nach Vorgabe der Gasthochschule
<b>Sprache</b>	variabel
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	4/5

## Schwerpunktmodule

### 1. Schwerpunktmodul Latinistik: Grundlagen der Textanalyse

Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

<b>Credits</b>	9
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	10 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der beiden Prüfungsleistungen gebildet.
<b>Moduleile</b>	<b>Einführung in die Latinistik und Gräzistik (inkl. Tutorium) Epoche, Autor, Gattung I</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erwerben Grundlagenwissen in den wichtigsten Bereichen der latinistischen und gräzistischen Literaturwissenschaft. Sie sind vertraut mit grundlegenden Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation).

#### **Modulteil 1 Einführung in die Gräzistik und Latinistik**

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lateinische und griechische Literaturgeschichte: Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff</li> <li>- Textgeschichte und Überlieferung</li> <li>- Methoden der Textarbeit</li> <li>- Grundbegriffe und Methoden der Literaturwissenschaft</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Vorlesung, 4 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (ca. 40 Std. Präsenzstudium, ca. 140 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung: variabel, Prüfungsleistung: Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

#### **Modulteil 2 Epoche, Autor, Gattung I**

<b>Lehrinhalte</b>	- lateinische Literaturgeschichte: Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff
--------------------	---

---

	- auf eigener Lektüre in der Originalsprache (Dichtung und Prosa) beruhende Kenntnis wesentlicher Autoren und Werke aus unterschiedlichen Epochen der lateinischen Literatur - Textgeschichte und Überlieferung - antike Lebenswelt
<b>Lehrform/SWS</b>	Vorlesung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 70 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	var
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1 oder 2
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflicht

---

## 2. Schwerpunktmodul Latinistik: Römische Literatur I

### Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

<b>Credits</b>	12
<b>Dauer</b>	zwei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	12,5 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der beiden Prüfungsleistungen gebildet.
<b>Modulteile</b>	<b>Epoche, Autor, Gattung II, Epoche Autor, Gattung III</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen Grundlagenwissen in den wichtigsten Bereichen der latinistischen Literaturwissenschaft, kennen die Geschichte der lateinischen Literatur, sind vertraut mit grundlegenden Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation) und haben sich eine repräsentative Auswahl von Texten aus verschiedenen Phasen und Gattungen der lateinischen Literatur in eigener Lektüre und in Auseinandersetzung mit der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte erarbeitet. Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen in antiker Kultur und Geschichte. Sie sind vertraut mit der Geschichte und Entwicklung der Klassischen Philologie.

### Modulteile 1 u. 2 Epoche, Autor, Gattung II + III

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lateinische Literaturgeschichte: Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff</li> <li>- auf eigener Lektüre in der Originalsprache (Dichtung und Prosa) beruhende Kenntnis wesentlicher Autoren und Werke aus unterschiedlichen Epochen der lateinischen Literatur</li> <li>- Textgeschichte und Überlieferung</li> <li>- antike Lebenswelt</li> <li>- Methoden der Textinterpretation</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Proseminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 160 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung variabel, Prüfungsleistung: Hausarbeit
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester/Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	Modulteil1: 1 oder 2, Modulteil 2: 3 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflicht



### 3. Schwerpunktmodul Latinistik: Römische Literatur II

#### Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

<b>Credits</b>	12
<b>Dauer</b>	zwei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	12,5 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der beiden Prüfungsleistungen gebildet.
<b>Moduleile</b>	<b>Epoche, Autor, Gattung IV, Spätantike/Mittelalter/Neulatein/Rezeption</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Sie verfügen über ein gutes Grundlagenwissen in den wichtigsten Bereichen der latinistischen Literaturwissenschaft. Sie kennen die Geschichte der lateinischen Literatur, sind vertraut mit grundlegenden Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation) und haben sich eine repräsentative Auswahl von Texten aus verschiedenen Phasen und Gattungen der lateinischen Literatur in eigener Lektüre und in Auseinandersetzung mit der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte erarbeitet. Sie verfügen über Grundlagenwissen in antiker Kultur und Geschichte. Sie sind vertraut mit der Geschichte und Entwicklung der Klassischen Philologie.

#### Modulteil 1

#### Epoche, Autor, Gattung IV

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lateinische Literaturgeschichte: Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff</li> <li>- auf eigener Lektüre in der Originalsprache (Dichtung und Prosa) beruhende Kenntnis wesentlicher Autoren und Werke aus unterschiedlichen Epochen der lateinischen Literatur</li> <li>- Textgeschichte und Überlieferung</li> <li>- Rezeption lateinischer Texte in Literatur, Philosophie, Bildender Kunst, Musik</li> <li>- Methoden der Textarbeit</li> <li>- Grundbegriffe und Methoden der Literaturwissenschaft</li> <li>- Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes</li> <li>- antike Kultur</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Hauptseminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 160 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung: variabel, Prüfungsleistung: Hausarbeit
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3 – 5

<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung
<b>Modulteil 2</b>	<b>Spätantike/Mittelalter/Neulatein/Rezeption</b>
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Textgeschichte und Überlieferung</li> <li>- Rezeption lateinischer Texte in Literatur, Philosophie, Bildender Kunst, Musik</li> <li>- Geschichte des griechisch-römischen Altertums</li> <li>- Geographie des Mittelmeerraums,</li> <li>- antike Lebenswelt</li> <li>- Kunst und Architektur</li> <li>- Mythologie und Religionsgeschichte</li> <li>- Philosophie und Ideengeschichte</li> <li>- Staat und Gesellschaft</li> <li>- Fortwirken der römischen Kultur in der modernen Welt</li> <li>- Geschichte der Klassischen Philologie</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Proseminar/Hauptseminar//2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 160 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung variabel, Prüfungsleistung Hausarbeit
<b>Voraussetzungen</b>	Keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## 4. Schwerpunktmodul Latinistik: Sprache I

### Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

<b>Credits</b>	9
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	10%
<b>Modulnote</b>	Die bessere der beiden Prüfungsleistungen ergibt die Modulnote
<b>Moduleile</b>	<b>Syntax des Lateinischen, Metrik</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über einen Wortschatz und Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, erste zusammenhängende Texte ins Lateinische zu übersetzen. Sie überblicken die Entwicklung der lateinischen Sprache und sind mit den Eigenheiten der Dichtersprache und des Stils wichtiger lateinischer Autoren vertraut. Sie sind in der Lage, einen lateinischen Text prosodisch und metrisch korrekt zu lesen. Die Studierenden haben sich eine repräsentative Auswahl von Texten aus verschiedenen Phasen und Gattungen der lateinischen Literatur in eigener Lektüre und in Auseinandersetzung mit der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte erarbeitet.

### Moduleile 1      **Syntax des Lateinischen**

<b>Lehrinhalte</b>	Syntax
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/4 SWS (erstreckt sich über zwei Semester, Beginn Sommersemester)
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (ca. 40 Std. Präsenzstudium, ca. 140 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	Bestandene Einstufungsklausur
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Sommersemester und Wintersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1 – 3
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

### Moduleil 2      **Metrik**

<b>Lehrinhalte</b>	Prosodie und Metrik
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std. (ca. 20 Präsenzstudium, ca. 70 Selbststudium)

<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung variabel, Prüfungsleistung MP/KL
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester / Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

## 5. Schwerpunktmodul Latinistik: Sprache II

### Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

<b>Credits</b>	9
<b>Dauer</b>	in der Regel zwei Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	10%
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der drei Prüfungsleistungen gebildet.
<b>Modulteile</b>	<b>Lektüre, Vertiefung Sprachkompetenz, Grundkenntnisse Griechisch</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über einen Wortschatz und Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, zusammenhängende Texte vom Lateinischen ins Deutsche (sowie vom Deutschen ins Lateinische) zu übersetzen. Sie überblicken die Entwicklung der lateinischen Sprache und sind mit den Eigenheiten der Dichtersprache und des Stils wichtiger lateinischer Autoren vertraut. Die Studierenden haben sich eine repräsentative Auswahl von Texten aus verschiedenen Phasen und Gattungen der lateinischen Literatur in eigener Lektüre und in Auseinandersetzung mit der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte erarbeitet. Sie verfügen über Grundkenntnisse des Griechischen.

### Modulteil 1

#### Lektüre

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- auf eigener Lektüre in der Originalsprache (Dichtung und Prosa) beruhende Kenntnis wesentlicher Autoren und Werke aus unterschiedlichen Epochen der lateinischen Literatur</li> <li>- Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes</li> <li>- Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik</li> <li>- Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik</li> <li>- Prosodie und Metrik</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 70 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung variabel, Prüfungsleistung Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester/Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

<b>Modulteil 2</b>	<b>Vertiefung Sprachkompetenz</b>
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes</li> <li>- Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik</li> <li>- Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik</li> <li>- Prosodie und Metrik</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 70 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung variabel, Prüfungsleistung Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester/Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung
<b>Modulteil 3</b>	<b>Grundkenntnisse Griechisch</b>
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes</li> <li>- Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Übung/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 70 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Klausur
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester/Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

## 6. Schwerpunktmodul Latinistik: Kultur der Antike

### Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

<b>Credits</b>	12
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	10 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus der Prüfungsleistung Alte Geschichte oder Archäologie
<b>Modulteile</b>	<b>Alte Geschichte oder Archäologie, Exkursion</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	- Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen in antiker Kultur und Geschichte.

### Modulteil 1      Alte Geschichte/Archäologie

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichte des griechisch-römischen Altertums</li> <li>- Geographie des Mittelmeerraums, Topographie Roms</li> <li>- antike Lebenswelt</li> <li>- Kunst und Architektur</li> <li>- Mythologie und Religionsgeschichte</li> <li>- Philosophie und Ideengeschichte</li> <li>- Staat und Gesellschaft</li> <li>- römisches Recht</li> <li>- Fortwirken der römischen Kultur in der modernen Welt</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Proseminar/2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (ca. 20 Std. Präsenzstudium, ca. 160 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	variabel
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflichtveranstaltung

### Modulteil 2      Exkursion

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichte des griechisch-römischen Altertums</li> <li>- Geographie des Mittelmeerraums, Topographie Roms</li> <li>- antike Lebenswelt</li> <li>- Kunst und Architektur</li> </ul>
--------------------	---

<b>Lehrform/SWS</b>	Exkursion/variabel
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 Std
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung variabel, Prüfungsleistung keine
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Alle 3 bis 4 Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflicht

## **7. Schwerpunktmodul Latinistik: Zentrale Fachkompetenzen**

### **Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)**

<b>Credits</b>	9
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Anteil des Moduls an der Gesamtnote</b>	5 %
<b>Modulnote</b>	Die Modulnote ergibt sich aus der Prüfungsleistung Textanalyse analog - digital
<b>Moduleile</b>	<b>Lektürekanon, Textanalyse analog - digital</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über ein gutes Grundlagenwissen in den wichtigsten Bereichen der lateinischen Literaturwissenschaft. Sie kennen die Geschichte der lateinischen Literatur, sind vertraut mit grundlegenden Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation) und haben sich eine repräsentative Auswahl von Texten aus verschiedenen Phasen und Gattungen der lateinischen Literatur in eigener Lektüre und in Auseinandersetzung mit der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte erarbeitet. Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen in antiker Kultur und Geschichte. Sie sind vertraut mit der Geschichte und Entwicklung der Klassischen Philologie.

### **Modulteil 1      Lektürekanon**

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- auf selbständiger Lektüre in der Originalsprache (Dichtung und Prosa) beruhende Kenntnis wesentlicher Autoren und Werke aus unterschiedlichen Epochen der lateinischen Literatur</li> <li>- Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	Selbststudium
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std. Selbststudium

<b>Credits für diese Einheit</b>	6
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung Kanonklausur
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch/Latein
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester/Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	4 – 6
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflichtveranstaltung

<b>Modulteil 2</b>	<b>Textanalyse analog - digital</b>
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefende Textarbeit, close reading</li> <li>- Theorien und Methoden digitaler Textanalyse und der Digital Humanities</li> <li>- Reflektion der Grenzen analoger und digitaler Texterschließung</li> </ul>
<b>Lehrform/SWS</b>	VL/Übung/PS/ 2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	90 (20 Std. Präsenzstudium, 70 Std. Selbststudium)
<b>Credits für diese Einheit</b>	3
<b>Studien-/Prüfungsleistung</b>	Studienleistung variabel, Prüfungsleistung variabel
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester/Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	3 – 5
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Wahlpflicht

## 8. Schwerpunktmodul Latinistik: Abschlussmodul

### Latinistik (B.A. Literaturen-Kulturen-Sprachen)

<b>Credits</b>	12
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Anteil an der Gesamtnote</b>	30 % (15 Prozent BA-Arbeit, 15% mündliche Abschlussprüfung)
<b>Modulteil</b>	<b>B.A.-Arbeit, mündliche Abschlussprüfung</b>
<b>Qualifikationsziele</b>	Studienabschluss

### Modulteil 1 B.A.-Arbeit

<b>Lehrinhalte</b>	Abfassen einer ca. 30seitigen wissenschaftlichen Arbeit
<b>Arbeitsaufwand</b>	6 Wochen Bearbeitungszeit, 240 Std.
<b>Credits für diese Einheit</b>	8
<b>Voraussetzungen</b>	Praktikum
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	6
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	Pflicht

### Modulteil 2 Mündliche Abschlussprüfung

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lateinische Literaturgeschichte: Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff</li> <li>- Geschichte des griechisch-römischen Altertums</li> <li>- Geographie des Mittelmeerraums, Topographie Roms</li> <li>- Mythologie und Religionsgeschichte</li> <li>- Philosophie und Ideengeschichte</li> <li>- Prosodie und Metrik</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std., die Prüfung dauert 30 Minuten.
<b>Credits für diese Einheit</b>	4
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wintersemester und Sommersemester
<b>Empfohlenes Semester</b>	6

---

**Pflicht/Wahlpflicht** Pflicht

---